

Eingewöhnung und Übergang in der frühkindlichen Betreuung

Meilensteine achtsam gestalten

Die ersten Schritte in einer Kita oder der Übergang in eine neue Gruppe stellen wichtige Meilensteine im Leben eines Kindes dar. Doch warum sollten pädagogische Mitarbeiter diesen Phasen besondere Aufmerksamkeit schenken?

Ein gut begleiteter Eingewöhnungsprozess vermittelt dem Kind ein Gefühl der Sicherheit und erleichtert die emotionale Bindung (*emotionale Sicherheit*). Ein achtsamer Übergang fördert die soziale Eingliederung und minimiert mögliche Verhaltensauffälligkeiten oder Ängste (*soziale Integration*). Die Anfangsphase ist oft auch für die Eltern emotional. Ein strukturierter Eingewöhnungsprozess erleichtert die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Eltern und pädagogischen Mitarbeitern (*Eltern-Kooperation*). Eine erfolgreiche Eingewöhnung und Übergang schaffen die Basis für das weitere Lernen und die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes (Fundament für das Lernen).

In diesem Workshop werden sowohl theoretische Konzepte als auch praktische Methoden für die Gestaltung der Eingewöhnung und des Übergangs in der Kita vorgestellt. Ziel ist es, pädagogische Mitarbeiter zu befähigen, diese wichtigen Lebensabschnitte für Kinder und Eltern positiv zu gestalten.

Ziele des Workshops

- Theoretische Grundlagen: Verstehen der psychologischen Aspekte von Übergangs- und Eingewöhnungsphasen.
- Praktische Methoden: Erlernen von bewährten Praktiken für eine erfolgreiche Eingewöhnung und Übergänge.
- Elternarbeit: Entwicklung von Kommunikationsstrategien für die Zusammenarbeit mit Eltern.
- Fallstudien: Analyse von konkreten Beispielen und Lösungsansätzen.
- Selbstreflexion: Erkennen der eigenen Rolle und Verantwortung in diesen Prozessen.
- Nachbereitung: Strategien zur Evaluierung und stetigen Verbesserung der Eingewöhnungs- und Übergangsprozesse.

Mögliche Inhalte des Workshops

- Modelle der Eingewöhnung: Berliner, Münchner Modell etc.
- Entwicklungspsychologische Grundlagen der Eingewöhnung.
- Kommunikation mit Eltern: Eingewöhnungsgespräche führen.
- Praktische Übungen und Rollenspiele für Eingewöhnungssituationen.
- Methoden zur Beobachtung und Dokumentation.

Mögliche Inhalte des Workshops (Forts.)

- Kinder mit besonderen Bedürfnissen: individuelle Strategien.
- Übergänge innerhalb der Kita: Von der Krippe zum Kindergarten.
- Interkulturelle Aspekte der Eingewöhnung und Übergänge.
- Stressmanagement für pädagogische Mitarbeiter in Übergangsphasen.
- Evaluierung der Eingewöhnungs- und Übergangsprozesse: Was hat funktioniert, was muss angepasst werden?

Methoden

- Fachlicher Input
- Moderation
- Kleingruppenarbeiten
- Bearbeitung individueller Anliegen
- Diskussion
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeiter, Sozialarbeiter, Mitarbeiter der OGS

Hilfsmittel

Flipchart, Beamer, Moderations-/ Metaplanwand

Materialien

Präsentation/ Fotoprotokoll, Fortbildungsmaterialien

Zeitlicher Rahmen

6 Zeitstunden + Kaffee- u. Mittagspause

08:00 h bis 15:00 h o. 08:30 h bis 15:30 h o. 09:00 h bis 16:00 h

terminliche Verfügbarkeit & Angebot

[bitte hier anfragen](#)